

TROCKENBETON C25/30 TROCKENESTRICH C30-F5

Fertigprodukt
Werksgemischter Trockenbeton und -estrich

Fremdüberwachung durch BVFS und Eigenüberwachung

Anwendungsbereich

Leube Trockenbeton C25/30 Trockenestrich C30-F5 kann sowohl für Estrich- als auch für Betonierarbeiten und Betoninstandsetzungen eingesetzt werden. Das Produkt ist ein werksgemischter Trockenmörtel aus ofengetrocknetem Zuschlag (Rundkorn) 0–4 mm und Portlandzement nach ÖNORM EN 12620 und Zement gemäß EN 197-1.

Anwendungsgebiete: Bewehrte und unbewehrte Stahlbetonbauteile, Instandsetzung und Verstärkung von Beton- und Stahlbetonbauteilen, für alle Betonarbeiten im Haus- und Gartenbereich wie Fundamente, zum Verfüllen von Mantel- und Schalungssteinen, Gartenmauern, Stützen und Pfeilern, zum Ausgießen von Aussparungen, Fenster- und Türstürze, Balken und Überlager, Geschossdecken, Aufbau- und Fertigteildecken, Deckenroste, Stiegen, Fußböden, Schächte, Versetzen von Rand- und Bordsteinen, Verlegen von Bodenplatten und Natursteinen usw., zur Herstellung von Verbundestrich und schwimmendem Estrich.

Verarbeitung

Verarbeitung Trockenbeton: Sämtliche Betonarbeiten sind wie üblich auszuführen, die Sackware kann händisch mit einem Freifall-, Durchlauf- o. Zwangsmischer gemischt werden. Der Frischbeton ist nach dem Mischen so rasch als möglich einzubauen und vom Mischer bis zur Einbaustelle so zu transportieren, dass er sich nicht entmischt (Schiebetruhe, Krankübel, Trichter, Rohre usw.). Fallhöhen über einem Meter sollten vermieden werden. Der eingebrachte Beton muss entsprechend seiner Konsistenz verdichtet und geglättet werden.

Verarbeitung Estrich: Die Sackware kann händisch im Freifall-, Durchlauf- oder Zwangsmischer gemischt werden. Achtung: Bei hohen Temperaturen können kürzere Abbinde- und Erhärtungszeiten auftreten! Zum Anmachen nur reines Wasser verwenden!

1000 kg Leube Trockenbeton C25/30 Trockenestrich C30-F5 ergeben ca. 510 - 520 I Frischbeton. Für 1 m³ Beton benötigt man ca. 45 - 50 Säcke. Wasserzugabe je nach Anwendung 4 - 5 I/Sack, Ergiebigkeit ca. 2 m²/Sack je cm Estrichstärke. Für die Art und Dauer der Nachbehandlung des Produkts sind die einschlägigen Normen und Richtlinien zu beachten. Verarbeitung nicht unter +5 °C.

Fremdüberwachung durch die Bautechnische Versuchs- und Forschungsanstalt Salzburg (BVFS), sowie permanente Eigenüberwachung im Leube Werkslabor gemäß EN 197-1.



Lieferform: Sack zu 40 kg, Palette mit 30 Säcken = 1200 kg

Lagerung: Trocken auf Holzpaletten

Haltbarkeit: trocken im Sack 5 Monate ab Abfülldatum

